Ihr Wilhelm Dresden d 24. Dec. 94.

(35)

Meinen Schwestern Adrat denke ich sehr freudig
für Ihren Brief der mir um so mehr er-
freut hat da Schulpforte ist so wünsche, und
da weniger ich ihn unterstützt zu finden
erwarte da mein Gewissen anfing mich an
Rudolf Herrn Bund in Ihrem Namen kürzlich
die Pflichten. Jedoch finde ich es doch ganz
natürlich und billig daß Sie mit mir Ihren
Entschluß fassen! Ich bin ja nur einer
und Ihnen sind Viele, deren Jeder Recht
Anderes mir an Ihnen sagen kann, und
wenn Sie auch oben so beschaffen sind als ich
so sind Sie doch gewiß nicht so gedacht
Ja ja, man schaltet seinen lieben Rath und
ist gar schnell fertig Ihnen einen klaren
Rath zu geben gewiß. Nun bin ich so,
gewissen bewegt dann; nur mich aus dem
nach dem nächsten. Schließen sehe ich es an
denjenigen, und wenn Rücksicht Rücksicht
verschieden, wenn Sie ja Einen Lust sehen, so
sprich ich mit dem ersten Dem gewiß in Lust
zu sein. Ich mit der Lektionsanzeige sehen
die Lust für vornehmlich wirklich genommen

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id[illegible]/33 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG